

KORREKTURLISTE Katalog 70

Nr. 10: Prinz Eugen von Savoyen-Cardignan, **Brief mit eigenh. Unterschrift an Baron v. Hohendorff – General-Adjutant des Prinzen Eugen**

Nr. 16 Friedrich II. der Große, **Brief mit eigenh. Unterschrift**

Nr. 68 König Friedrich Wilhelm IV., **Brief mit eigenh. Unterschrift an Radetzky**

Nr. 70 ALTENBERG, Peter

Zeichnung

Tusche auf Seidenpapier

14 x 6,4 cm

Signiert links oben: *Emil Orlik*

Bezeichnet: *Peter Altenberg*



Nr. 82: Droste-Hülshoff, auf der Rückseite befindet sich die eigenh. Unterschrift.

Nr. 83: Paul Ernst, 8 Seiten Autograph

Nr. 91: **Goethe Parte**, Schätzpreis: € 600-800

Nr. 94: Grillparzer, erste Seite, datiert 1849:

Der Christbaum im k.k. Militär-Invalidenhause, 24. Dezember 1849

*Ein Jahr hat unser Weihnachtsfest geruht,
Kein Christbaum konnte hier, wie heute, stehen;
Ein Jahr der Noth, von Jammer, ja von Blut,
Wie ihr gehört und selbst zum Theil gesehen.*

*Ein Sturmwind gieng durch alle Länder wild,
Auf alles was da recht und fest erbittert,
Selbst unsre Stadt, sonst heit'rer Güte Bild,
Sah sich in ihrem alten Werth erschüttert.*

*Das macht: nicht ihr seyd Kinder nur allein,
Auch alle Menschen sie sind Gottes Kinder,
Und wie man euch ermahnt, die ihr noch klein,
So mahnt er jene Älteren nicht minder.*

*Er hat in jedes Menschen Brust gesenkt
Die Warnerstimmen, die das Rechte künden,
Und was der Mensch ersinnt und klügelnd denkt
Kann sie ersetzen nicht und nicht ergründen.*

*Das Recht es ist; das Gute will was gut;
Die Liebe lebt in jedes Menschen Herzen;
Den Dank erzeugt des Wohlthuns edler Muth;
Das Mitleid fühlt, gleich eigner, fremde Schmerzen.*

*So lang der Mensch nun aufhorcht fromm und still
Auf jene Stimmen die im Innern mahnen,
Und was er gläubig hört, vertrauend will,
Geht er einher auf Gottes lichten Bahnen.*

*Doch wird er stolz und lärmt und spricht und schreibt,
Hört nicht mehr auf die leisen Gottes-Stimmen,
Dann schweigen sie, vom Lärmen übertäubt,
Und machen Platz dem Schlechten und dem Schlimmen.*

*So war's mit uns im jünstverfloßnen Jahr,
Wo unser Heil in wilden Wahnsinns Händen,
Wo Jedem nur der eig'ne Dünkel wahr,
Gleichlant in allen Schichten, allen Ständen. ./ . Siehe Rückseite*

Nr. 117: Musil, 1 ½ Seiten

Nr. 118: Musil, A4, ½ Seiten

Nr. 119: Musil, A4, 1 ½ Seiten

Nr. 120: Musil, A4, 2 Seiten

Nr. 121: Musil, A4, 1 ½ Seiten, **Maschinenschrift mit eigenh. Unterschrift an Franz Blei**

Nr. 132: Saphir, Titelblatt, 13 Seiten Text

Nr. 140: Camille Selden Autograph, französisch

Nr. 141: Franz Stelzhamer, 3 Seiten

